



Bericht des Elternvereins für das Schuljahr 2017/2018

Im letzten Schuljahr ist es dem Elternverein in Zusammenarbeit mit der Schulleitung gelungen, die **Praktikumsdatenbank** umzusetzen. Es handelt sich dabei um eine Auflistung sämtlicher Praktikumsplätze die SchülerInnen an der Ferrarischule absolviert haben. Nach einem ausgearbeiteten Fragebogen werden die Ergebnisse in die Datenbank eingespeist und stehen somit den künftigen PraktikantInnen zur Verfügung. Wir sind überzeugt und die Rückmeldungen bestätigen uns darin, dass diese Praktikumsdatenbank Ihren Kindern eine große Hilfe bei der Auswahl des Praktikumsplatzes sein wird.

Besonders für SchülerInnen die sich im Rahmen des Erasmus+ Projektes für ein Auslandspraktikum entscheiden, ist eine aktuelle Bewertung der Praktikumsstelle von großer Bedeutung.

Der Elternverein hat heuer erstmals eine Umfrage gestartet. Anlass war der **Elternsprechttag im Sommersemester**. Nachdem der Sprechtag nur sehr spärlich wahrgenommen wurde, wollte sich der Elternverein ein genaueres Bild machen.

Die Umfrage ergab, dass Eltern von 1. und 2. KlässlerInnen sehr wohl Interesse an einem zweiten Sprechtag haben. In den höheren Klassen besteht hingegen offensichtlich weniger Notwendigkeit.

Das Ergebnis dieser Umfrage finden Sie detailliert auf unserer Homepage.

Aufgrund der verschiedenen Rückmeldungen zu dieser Umfrage wurde außerdem klar, dass auch der organisatorische Ablauf des Elternsprechtags verbessert werden sollte. Zufällig bekam der Elternverein Kenntnis von einem Modell, welches lange Wartezeiten beim Elternsprechttag reduziert und bereits an einer anderen Schule erfolgreich umgesetzt wurde. Nach einigen Gesprächen mit Direktor Jordan konnten wir erreichen, dass dieses Modell bereits heuer an unserer Schule umgesetzt wird. Über den genauen Ablauf werden Sie zeitgerecht informiert.

Den bereits etablierten **Newsletter** haben wir auch im letzten Jahr weitergeführt. Wir informieren Sie darin in regelmäßigen Abständen über aktuelle Ereignisse.

Großen Zuspruch hat auch unser Projekt in der letzten Schulwoche erhalten.

Mit dem **Sicherheitstraining**, welches von erfahrenen PolizistInnen des Stadtpolizeikommandos Innsbruck durchgeführt wurde, konnten wir einen qualitativ hochwertigen Beitrag leisten.

Die Workshops waren so erfolgreich, dass wir in Absprache mit der Schulleitung eine Fortführung auch in den nächsten Jahren überlegen, damit auch die SchülerInnen der nachfolgenden Klassen diese wertvollen Erkenntnisse vermittelt bekommen.

Obfrau

Claudia Spötl